

## NEOS Anfrage von Landtagsabgeordneter Julia Bammer zeigt auf: Kinderschutz auf Spielplätzen? Fehlanzeige!

Im Rahmen einer mündlichen Anfrage an **Landesrat Winkler** hat **NEOS OÖ Labg. Julia Bammer** aufgedeckt, dass im Zeitraum von 3 Jahren (2023 bis 2025) in allen 438 Gemeinden Oberösterreichs bloß **14 Verfahren** aufgrund von Verstößen gegen die Leinen- und Maulkorbpflicht nach dem Oö. Hundehaltegesetz eingeleitet bzw. abgeschlossen wurden (1 Verfahren Stadt Wels, 5 Verfahren BH Vöcklabruck, 8 Verfahren Stadt Linz):

Der zuständige Landesrat wischt dieses Thema mit der geringen Übertretungsfrequenz vom Tisch. Es gäbe dazu kaum Wahrnehmungen. Das entspricht nicht der Realität: „Man zählt wohl alleine an einem Tag in Gmunden rund 15 mal, dass Besitzer:innen ohne Maulkorb oder sogar ohne Leine auf einem Spielplatz unterwegs sind,“ meint Julia Bammer, auch stellvertretend für viele Eltern in Oberösterreich. "LR Winkler sieht alle und gleichzeitig niemanden in der Verantwortung: die Polizei, Gemeinden und auch Eltern sollen doch ihre Aufsichtspflichten wahrnehmen - dadurch fühlt sich im Endeffekt niemand für den Schutz von Kindern zuständig und Eltern sind hier von der Politik alleine gelassen.

Für uns NEOS ist klar: Regeln müssen nicht nur am Papier gelten, sondern auch konsequent vollzogen werden!"

In den USA gibt es das Projekt "Be a tree", ein Präventionsprojekt, das Kindern und Hundehalter:innen beibringt, wie man gefährliche Situationen mit Hunden richtig einschätzt. "Solche Modelle sollten wir zusätzlich auch für Oberösterreich prüfen und in Kinderbildungseinrichtungen umsetzen", so Bammer abschließend.

Rückfragen & Kontakt:

NEOS Landtagsklub Oberösterreich  
Mag. Caroline Seirl | Klubdirektorin  
E. caroline.seirl@neos.eu | T. +43 664 6007217453